

Daria Halprin

Was der Körper zu erzählen hat

Expressive Arts Therapy
in Theorie und Praxis

Aus dem amerikanischen Englisch
von Mirjam Ingendaay

K•Kieser

Inhalt

Vorwort | 7

Danksagung | 11

Einleitung | 13

KAPITEL 1 Bewegung als Metapher | 17

KAPITEL 2 Mein Weg | 24

Von meiner Geschichte zu meiner Arbeit | 30

KAPITEL 3 Historischer Kontext | 35

Historische Wurzeln | 36

KAPITEL 4 Psychologie | 40

Psychoanalyse und Neopsychoanalyse | 40

Existenz- und phänomenologische Psychologie | 44

Humanistische Psychologie | 48

Gestakpsychologie | 50

Gestalttherapie | 51

Psychosynthese | 54

KAPITEL 5 Somatpsychologie | 57

KAPITEL 6 Tanz | 60

Die Entwicklung der Tanztherapie | 63

Postmoderner Tanz | 67

KAPITEL 7 Moderne, Postmoderne und Avantgarde | 69

Querverbindungen | 73

Die Entstehung der Expressive Arts Therapy | 76

Neue Paradigmen | 79

KAPITEL 8 Kreativität, Kunst und Therapie | 83

Kreativität als Lebenskraft | 84

Das Unbewußte und die Imagination | 86

Kreativität als Prozeß | 88

Metaphern in Kreativität, Kunst und Therapie | 97

KAPITEL 9	Modelle und Methoden für die Praxis	103
	Die Awareness-Response-Ebenen	105
	Bewegung erforschen und beobachten	113
	Ästhetische Antworten und Interventionen	118
	Improvisation	121
	Der Fünf-Phasen-Prozeß	124
	Der psychokinetische Imaginationsprozeß	132
	Übungen	139
KAPITEL 10	Metaphern für Körperteile	146
	Kopf und Gesicht	151
	Nacken, Hals und Kiefer	154
	Wirbelsäule	156
	Brustkorb	159
	Schultergürtel	161
	Arme und Hände	163
	Bauch	165
	Becken	167
	Beine und Füße	170
	Mit den Metaphern für Körperteile in der Gruppe arbeiten	173
	Zusammenfassung	175
	Wirbelsäulengedicht	177
KAPITEL 11	Kunstvoll leben mit dem verletzten Selbst	179
	Dem Schatten begegnen	180
	An der Verletzung arbeiten. Ein Stück in acht Akten	185
	Zusammenfassung	210
	Aufbruch	211
KAPITEL 12	Fallbeispiele	213
	Fallbeispiel A	213
	Fallbeispiel B	224
KAPITEL 13	Kunst als heilende Kraft in der Welt	229
	Anmerkungen	232
	Literatur	235